



Drei Schecks wurden überreicht.

(FOTO: RONALD OESTREICHER)

Einsatz für benachteiligte Menschen

Fifty-One International unterstützt drei Organisationen

Luxemburg. Neulich trafen sich die Fifty-One Clubs Luxembourg, Lëtzebuerg und Éislek, um sich untereinander auszutauschen.

Im Rahmen dieser Begegnung konnten der Fifty-One Club Lëtzebuerg und der Club Luxembourg sechs Schecks in Höhe von 6 060 Euro an die Vereinigungen Stëmm vun der Strooss, ALAN maladies rares und an die Vereinigung Pærd's Atelier Liewenshaff überreichen.

Seit seiner Gründung am 21. Oktober 1966 setzt sich der Fifty-One International auf nationaler und internationaler Ebene für die Belange von benachteiligten Personen ein und unterstützt lokale Projekte und Organisationen.

Shirley Feider-Rohen, Präsidentin der Vereinigung ALAN, erklärte, dass es zurzeit rund 7 000 seltene Krankheiten auf der Welt gibt. Europaweit wird die Zahl der Betroffenen auf 30 Millionen Menschen geschätzt, davon rund 30 000 in Luxemburg.

Alexandra Oxacelay, Direktorin der Stëmm vun der Strooss, bedankte sich für 16 Kisten voll mit Kleidern, die sie bereits tags zuvor entgegennehmen konnte. Das gespendete Geld wird benötigt, um

die traditionelle Weihnachtsfeier im Kulturzentrum in Bonneweg zu organisieren. Zu dieser Feier am 20. Dezember werden 400 benachteiligte Personen erwartet, um zusammen Weihnachten zu feiern.

Zuletzt stellte Jean Fetz, Präsident des Pærd's Atelier, das neueste Projekt der Vereinigung vor. Ab dem nächsten Schuljahr 2019/2020 werden Schüler mit Lernstörungen in einer eigens eingerichteten Struktur auf dem „Liewenshaff“ in Merscheid unterstützt.

RoOe

■ www.fifty-one-international.lu

Dir sidd e Veräin,
eng Associatioun,
eng Gemeng ...?

Dir hutt Generalversammlung,
organiséiert e Concert, iwwerrecht e
Scheck oder Diplomer. Dir éiert Är
Memberen oder hutt soss eng flott
Veranstaltung ...?

Da schéckt eis Äre Bericht mat Fotoen op:
www.mywort.lu

mywort
by Eugenburger Wort